

KONZEPTION

Hausaufgabenbetreuung im Kindergarten
„St. Nikolaus“

„Erzähl es mir, und ich vergesse es.
Zeige es mir, und ich erinnere mich.
Beteilige mich, und ich lerne.“



KINDERGARTEN „ST. NIKOLAUS“

Kirchsteig 4a

95694 Mehlmeisel

Tel.: 09272/479

Email: kindergarten.stnikolaus.mehlmeisel@web.de

Inhaltsverzeichnis der Konzeption Hausaufgabenbetreuung

1. UNSERE HAUSAUFGABENBETREUUNG

- 1.1 Chronik
- 1.2 Träger
- 1.3 Lage
- 1.4 Räumlichkeiten
- 1.5 Gruppenstruktur
- 1.6 Öffnungs- und Abholzeiten
- 1.7 Buchungszeiten und Elternbeiträge
- 1.8 Ferienbetreuung
- 1.9 Personal

2. PÄDAGOGISCHE ARBEIT

- 2.1 Grundlagen der pädagogischen Arbeit
- 2.2 Pädagogische Schwerpunkte
- 2.3 Tagesablauf
- 2.4 Regeln

2. ELTERNARBEIT

- 3.1 Informations- und Aufnahmegespräch
- 3.2 Informationsaustausch
- 3.3 Tür- und Angelgespräche
- 3.4 Telefonate
- 3.5 Elterngespräche

4. ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ELTERN

Willkommen in der Hausaufgabenbetreuung

1. UNSERE HAUSAUFGABENBETREUUNG

1.1 Chronik

Seit Septemer 2009 bietet unser Kindergarten "St. Nikolaus" Hausaufgabenbetreuung an. Zuerst starteten wir mit einem Kind in den Räumen des Kindergartens. Die Schülerzahlen steigerten sich von Jahr zu Jahr. Wir betreuen nun Schulkinder von der 1. bis 4. Klasse.

1.2 Träger

Der Träger unserer Schulkindbetreuung ist die Kath. Kirchenstiftung „St. Johannes“ mit der Zustimmung der Gemeinde Mehlmeisel. Organisatorische und verwaltungstechnische Aufgaben sind an den Kindergarten „St. Nikolaus“ angegliedert.

1.3 Lage

Die Schulkindbetreuung findet im Kindergarten „St. Nikolaus“ in Mehlmeisel statt und wird von einer Fachkraft (und Praktikantin) übernommen.

1.4 Räumlichkeiten

Die Betreuung findet in einem separaten Raum statt, der unterteilt ist in Hausaufgabenraum mit Tischen und Stühlen und versch. Spielmöglichkeiten. Nach der Hausaufgabenbetreuung dürfen die Kinder im Garten des Kindergartens spielen und sich austoben.

1.5 Gruppenstruktur

Die Hausaufgabenbetreuung ist für maximal 12 Kinder konzipiert. Es werden Schüler von der 1. bis zur 4. Klasse betreut.

1.6. Öffnungs- und Abholzeiten

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: von Unterrichtsende bis 16 Uhr

Freitag: von Unterrichtsende bis 14 Uhr

Abholzeiten:

Individuell, je nach Buchung und Absprache

1.7 Buchungszeiten und Elternbeiträge

(siehe Beiträge unter der Homepage www.kita-mehlmeisel.de)

1.8 Ferienbetreuung

Das Öffnungsangebot in den Ferien richtet sich nach den Bedürfnissen der Eltern. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig, um genügend Personal gewährleisten zu können. Die festen Schließzeiten werden spätestens im September bekannt gegeben.

1.9 Personal

Unser Team besteht aus pädagogischen Fachkräften (3 Erzieherinnen und 3 Kinderpflegerinnen), die durch Praktikanten unterstützt werden. Ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Arbeit ist die wöchentlich stattfindende Teamsitzung. Hier wird unsere gesamte pädagogische und organisatorische Arbeit geplant und reflektiert. Wir nehmen an Fort- und Weiterbildungen teil, um unsere Arbeit mit ihrer Qualität zu überprüfen und durch neue Erkenntnisse zu optimieren.

Die Hausaufgabenbetreuung wird von einer Erzieherin oder einer Kinderpflegerin (und Praktikanten) übernommen, um eine optimale Hilfestellung gewährleisten zu können.

2. PÄDAGOGISCHE ARBEIT

2.1 Grundlagen der pädagogischen Arbeit

Unsere Einrichtung arbeitet auf der Grundlage des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP).

Die darin festgelegten Bildungs- und Erziehungsziele werden im Lauf der gesamten Schulkindbetreuung jedem Kind altersgemäß vermittelt.

Die Kinder werden je nach Entwicklungsstand, Alter und Interessen durch Einzelförderung, in Kleingruppenarbeit oder durch Bildungsangebote in der Gesamtgruppe gefördert.

Unsere Einrichtung ist familienergänzend, dessen Aufgabe es ist, die Erziehungsarbeit der Eltern zu unterstützen, aber nicht zu ersetzen.

2.2 Pädagogische Schwerpunkte

Die Grundschulzeit hat eine besondere Bedeutung im Leben eines Menschen. Damit Bildungsprozesse gelingen können, müssen die Kinder sich sicher und geborgen fühlen.

Kinder bilden in dieser Entwicklungsphase oft schon feste Meinungen und Erfahrungen. Ihr großer Wissensdurst und Informationsdrang fördert ihr kognitives Lernen.

Die Schulkindbetreuung ermöglicht den Kindern auch den Wunsch nach Selbständigkeit. Sie sollen dazu angeleitet werden, praktische Tätigkeiten selbstverantwortlich zu übernehmen.

Partizipation ist ein großes Thema bei uns. Die Schulkinder werden in allen Belangen der Hausaufgaben- und Freizeitgestaltung mit einbezogen.

Jeder einzelne ist Teil einer Gruppe und deshalb sollen die Kinder lernen, auch im Team handeln zu können. Das Erwerben der dazu nötigen sozialen Kompetenzen wie Rücksichtnahme, Toleranz und Einfühlungsvermögen geschehen bei uns im Gruppenalltag.

Durch Gespräche, Spiele und die Lesecke bieten wir den Kindern Möglichkeiten, sich in Sprachkompetenzen zu üben.

Einen wichtigen Teil auf die Persönlichkeitsentwicklung sehen wir in der Förderung von Grob- und Feinmotorik.

Die Kinder zu einer sinnvollen und abwechslungsreichen Freizeitgestaltung zu erziehen, sehen wir als eine weitere Zielsetzung für uns.

Da wir als Ansprechpartner präsent sind und unsere Erfahrungen einen erheblichen Einfluss auf den Erwerb der unterschiedlichen Kompetenzen haben, fördern wir eine positive Entwicklung jedes einzelnen Kindes.

2.3 Tagesablauf

2.3.1 Freispielzeit

In der Betreuung können die Kinder nach Schulschluss um 11.20 Uhr oder nach der Hausaufgabenbetreuung noch etwas Spielzeit genießen. Die Kinder haben die Möglichkeit sich im Kindergarten im Außenspielbereich zu bewegen oder im Innenbereich zu spielen.

2.3.2 Essenszeit

Das Mittagessen bzw. die mitgebrachte Brotzeit wird um 12.00 Uhr oder nach Unterrichtsende eingenommen. Es besteht die Möglichkeit, am warmen Mittagessen teilzunehmen, oder die mitgebrachte Brotzeit zu essen. Zur Förderung der gesunden Ernährung bieten wir täglich Obst- und Gemüseteller an. Dabei legen wir großen Wert auf eine entspannte und familiäre Atmosphäre.

2.3.3 Hausaufgabenbetreuung

Wir bieten eine begleitende Hausaufgabenbetreuung von Montag bis Freitag an. Die Kernzeit ist von 12.30 Uhr bis 15 Uhr. Während dieser Zeit unterstützen wir die Kinder im selbständigen Lernen und vermitteln versch. Lern- und Arbeitstechniken.

Ein Augenmerk liegt hierbei auch auf der ruhigen Atmosphäre im Raum, um die notwendige Konzentration zu gewährleisten.

Die Kinder sind leise und melden sich per Handzeichen, wenn sie fertig sind oder unsere Unterstützung brauchen.

Im Anschluss werden die Hausaufgaben auf Vollständigkeit und Ordnung überprüft.

Mündliche Aufgaben und Endkontrolle müssen von den Eltern übernommen werden.

Weiter ist es wichtig, regelmäßig in die Schul- und Hausaufgabenhefte der Kinder Einsicht zu nehmen, denn die gesamte Verantwortung für die Hausaufgaben liegt bei den Eltern.

Förder- und Nachhilfeunterricht sowie das Üben für eine Lernzielkontrolle liegen nicht in unserem Aufgabenbereich!

Eine Zusammenarbeit und regelmäßige Elterngespräche sind wichtig, um ein aktuelles Bild vom Bildungs- und Leistungsstand des Kindes zu bekommen.

Notizen im Hausaufgabenheft sind zum Austausch gedacht, wenn keine Gelegenheit zum persönlichen Gespräch besteht.

2.4 Regeln

Unsere Regeln dienen dazu, den Kindern die Orientierung zu erleichtern und innerhalb der gesetzten Grenzen einen Raum zu schaffen, in dem sie sich sicher fühlen.

Die Regeln sind für alle verbindlich und jeder achtet auf deren Einhaltung. Bei Nichtbeachtung folgen Konsequenzen, die mit dem Kind auch besprochen wurden. Die aufgestellten Regeln werden in Abständen überprüft und den Umständen angepasst.

3. ELTERNARBEIT

Um für die Kinder die bestmögliche Förderung zu erarbeiten, erfordert es eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit den Eltern, Schule, dem Kindergarten und den sonstigen außerschulischen Aktivitäten. Aus diesem Grund streben wir auch einen regelmäßigen Austausch zwischen den beteiligten Personen an, um das Kind in seinen individuellen Stärken zu fördern.

3.1 Informations- und Aufnahmegespräch

Hier stellen wir die Einrichtung vor, beantworten Fragen und geben den Eltern die Anmeldeunterlagen mit. Um den Kindern den Übergang aus dem Kindergarten zu erleichtern, bieten wir einen individuellen Schnuppertag an.

3.2 Informationsaustausch

Wichtige Informationen geben wir über einen Elternbrief oder über eine Notiz im Hausaufgabenheft weiter.

3.3 Tür- und Angelgespräche

Hier werden in der Abholsituation aktuelle Themen angesprochen bzw. ausgetauscht.

3.4 Telefonate

Wir sind für Sie jederzeit telefonisch erreichbar. Wichtig ist, dass Sie ihr Kind im Krankheitsfall oder aus privaten Gründen bei uns abmelden, damit wir das Kind nicht vermissen. **(09272/479)**

3.5 Elterngespräche

Bei diesem Gespräch besteht die Möglichkeit, sich über das Verhalten und dem Entwicklungsstand des Kindes auszutauschen. Bei Gesprächen mit Lehrern stehen wir den Eltern zur Verfügung und beraten bei Erziehungsfragen. Bei Bedarf helfen wir den Eltern, Kontakt zu weiteren Institutionen oder Beratungsstellen zu knüpfen.

4. ZUSAMMENARBEIT MIT DER SCHULE

Der Kontakt mit Lehrern der verschiedenen Klassen wird sehr gepflegt. Besondere Vorkommnisse werden entweder im Hausaufgabenheft notiert oder durch die unmittelbare Nähe der Lehrkräfte zeitnah im Gespräch geklärt. Über alle Gespräche werden die Eltern informiert bzw. hinzugezogen. Gemeinsame Veranstaltungen der Schule unterstützen eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle des Kindes und der Gemeinschaft in der es lebt.

Wir legen viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, der Schule und dem Kindergarten!

Wir stehen den Eltern jederzeit für Wünsche, Anregungen und Elterngespräche zur Verfügung!

Kindergartenleitung

Petra Köstler

Te.: 09272/479

Überarbeitet am 30.01.2023